

Baubegleitender Bodenschutz

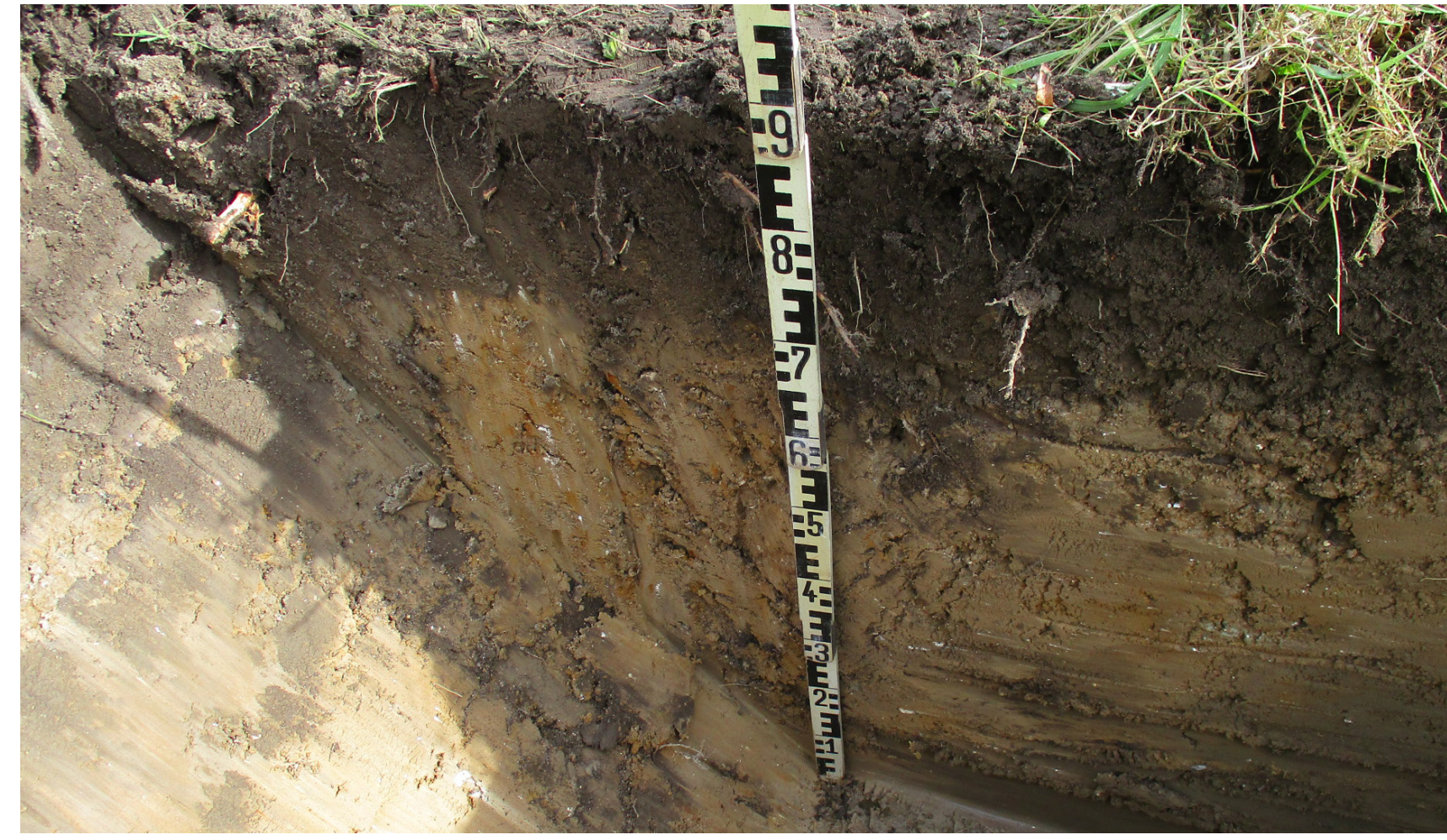
Bodenschutzkonzept (BSK) & Bodenkundliche Baubegleitung (BBB) nach DIN 19639

Dem vorsorgenden Bodenschutz im Rahmen von Bauvorhaben kommt aus ökologischem und ökonomischem Gesichtspunkt immer größere Bedeutung zu. Durch Bautätigkeiten, sowohl in der Stadt als auch auf dem Land, sind immer größere Bo-

denflächen betroffen. Ein sinnvoll in den Bauablauf integrierbarer Baubegleitender Bodenschutz setzt voraus, dass Bodenschutzmaßnahmen bereits in der Planungsphase über geeignete Bodenschutzkonzepte Berücksichtigung finden.



Bodenkundliche Kartierung nach KA5



Novellierung der Bundesbodenschutzverordnung 2023

Mit der am 01.08.2023 in Kraft tretenden novellierten Bundesbodenschutz- und Altlastenverordnung ist eine bodenkundliche Baubegleitung erstmals auch gesetzlich geregelt. Somit können die für die Zulassung von Bauvorhaben zuständigen Behörden bei einer Fläche von mehr als 3.000 m² eine bodenkundliche Baubegleitung nach DIN19639 verlangen (§4 Abs. 5 E-BBodSchV 2023).

Die im Tief- und Landschaftsbau maßgeblichen DIN Vorschriften, vorrangig DIN 19639-2019-09: Bodenschutz bei der Planung und Durchführung von Bauvorhaben 2019-09, verdeutlichen bereits seit Jahren die Notwendigkeit einer BBB.



Vorsorgender Oberbodenabtrag und -auftrag



Bauvorhaben im Zuge der Energiewende

Vordringlicher Handlungsbedarf zum Schutz des Bodens besteht im Rahmen von Bauvorhaben im Zuge der Energiewende. Windenergieparks oder Linienbauwerke, wie die Verlegung von Erdkabeln und Ferngasleitungen beanspruchen großflächig schützenswerte Böden. Um Flächen, spätere Bodengefährdungen und nachteilige Auswirkungen etwa einer sich anschließenden landwirtschaftlichen Nutzung auf ein Mindestmaß zu reduzieren, ist der baubegleitende Einsatz einer qualifizierten Bodenkundlichen Baubegleitung essentiell.



Unzureichender Bodenschutz während der Baumaßnahmen

Phasen des baubegleitenden Bodenschutzes nach DIN 19639

Phase 1 – Genehmigungsplanung: Erstellen des Bodenschutzkonzeptes

Phase 2 – Ausschreibung: Beratung Vorhabenträger zur Bauausschreibung zu Bodenschutzmaßnahmen

Phase 3 – Bau: Begleitung der Umsetzung von Schutzmaßnahmen

Phase 4 – Rekultivierung: Begleitung der Umsetzung von Rekultivierungsmaßnahmen

Phase 5 – Zwischenbewirtschaftung (vorhabenbezogen): Beurteilung des Umfangs und Begleitung der Umsetzung

Phase 6 – Maßnahmen bei Funktionseinschränkungen/Nachsorge/Folgenutzung: Bodenkundliche Beurteilung des Rekultivierungserfolges/ Begleitung der Nachsorge

Matthias Hoyer – zertifizierter Bodenkundlicher Baubegleiter der BGD ECOSAX GmbH

Die BGD ECOSAX GmbH, als freies und unabhängiges Ingenieurbüro und Mitglied des Bundesverbandes Boden e. V., besitzt mit Herrn Matthias Hoyer bereits umfangreiche Erfahrungen auf diesem Gebiet. Unsere fachliche Expertise zur Bodenkundlichen Baubegleitung stellen wir in deutschlandweiten Groß- und Kleinprojekten z. B. bei der Begleitung der Errichtung von Linienbauwerken, Investitionen und der Standortentwicklung unter Beweis.



BGD ECOSAX GmbH

Tiergartenstraße 48
01219 Dresden

www.bgd-ecosax.de

Tel-Nr.: +49 151 5383 3239

E-Mail: m.hoyer@bgd-ecosax.de

Ein Unternehmen der
GICON
Gruppe

